

Germany-Holzminden: Building construction work

OJ S 33/2021 17/02/2021

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Holzminden

Postal address: Bgm.-Schrader-Str. 24

Town: Holzminden

NUTS code: DE926 Holzminden

Postal code: 37603

Country: Germany

Contact person: Bereich 1.30 / Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@landkreis-holzminden.de

Telephone: +49 5531707811

Fax: +49 55317076132

Internet address(es):

Main address: <https://www.landkreis-holzminden.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y65YYET/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y65YYET>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: agn Niederberghaus & Partner GmbH

Postal address: Groner Allee 100

Town: Ibbenbüren

NUTS code: DEA37 Steinfurt

Postal code: 49479

Country: Germany

E-mail: agn-vergabestelle-17IB_150SRT@agn.de

Telephone: +49 54515901337

Fax: +49 54515901120

Internet address(es):

Main address: <http://www.agn.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

300.01.02_Tischlerarbeiten Sondermöbel
Reference number: LKHOL-2020-12-006

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

300.01.02_Tischlerarbeiten Sondermöbel.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45420000 Joinery and carpentry installation work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE926 Holzminden

Main site or place of performance: Schulzentrum Liebigstraße Braunschweigerstr. 8 37603
Holzminden

II.2.4. Description of the procurement

Bei dem Projekt Umbau des Schulzentrums Liebigstraße handelt es sich um ein Gebäude aus den 60er und 70er Jahren. Im Rahmen des Schulringtausches soll das Gebäude zukünftig als Gymnasium und Kreis- Volkshochschule genutzt werden.

Die Sanierungsmaßnahme teilt sich in 2 Bereiche auf:

1. Umbau des bestehenden 3-geschossigen Hauptgebäudes, Bauteil 1 (BT1), mit den Klassenräumen, der Mensa und der Verwaltung,
2. Umbau des bestehenden, überwiegend 3-geschossigen Baukörpers, Bauteil 2 (BT2), mit den Räumlichkeiten der Naturwissenschaften und der Kreisvolkshochschule, die Flächen der Kreisvolkshochschule werden bis zur Fertigstellung des Bauteil 1 temporär als Schule genutzt. Die hier ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Tischlerarbeiten der Sondermöbel im 1. Bauteil.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in days: 30
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle (gem. § 6a EU Nr.1 VOB / A).

Die Vergabestelle behält sich vor, einen entsprechenden Nachweis hierfür zu verlangen.

Bitte auch Hinweise unter „VI.3) Zusätzliche Angaben“ beachten.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (gem. § 6a EU Nr. 2a VOB / A)

2. Erklärung über den Umsatz des Bieters/Bewerbers jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (§ 6a EU Nr. 2c VOB / A).

Hinweise zu Ziff. 2:

a) Als die „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ gelten nur die 3 Kalenderjahre, die dem Jahr der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung vorhergehen (Beispiel:

Veröffentlichung im Jahr 2020: die „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ sind die Jahre 2017, 2018 und 2019);

b) Präqualifizierte Bieter/Bewerber haben in eigener Verantwortung zu prüfen, ob diese „letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre“ für sie (und ggf. ihre Nachunternehmer) im Präqualifikationsverzeichnis Dokumentiert sind und ggf. dort nicht dokumentierte Erklärungen / Nachweise vorzulegen.

Hinweise zu Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

a) Nimmt der Bewerber/Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, behält sich der Auftraggeber vor, zu verlangen, dass Bewerber/Bieter und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A).

b) Wenn der Bieter / Bewerber den Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt, sind für jeden Nachunternehmer auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

— Nachweise / Erklärungen zu vorstehend Ziff. 1 und 2.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (§ 6a EU Nr. 3a VOB / A).

Hinweis zu Ziffer 1:

a) Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen, insbesondere über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis der Bauleistungen.

3. Erklärung des Bieters / Bewerbers, ob Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1 bis 4 VOB / A vorliegen und ggf. Erklärungen zur Selbstreinigung gem. § 6f EU VOB / A.

Die Vergabestelle behält sich vor, geeignete Nachweise (insbesondere Erklärung des zuständigen Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG wegen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgabe und / oder Erklärungen der Träger der Sozialversicherung wegen der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur Sozialversicherung) zu verlangen.

4. Erklärung des Bieters/Bewerbers, ob Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB / A vorliegen und ggf. Erklärungen zur Selbstreinigung gem. § 6f EU VOB / A.

Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise zu verlangen.

5. Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (§ 6a EU Nr. 3i VOB / A).

Bitte auch Hinweise unter „VI.3) Zusätzliche Angaben“ beachten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/03/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 14/05/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 16/03/2021 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden.

2. Bis zur Submission werden im Vergabeverfahren nur elektronische Kommunikationsmittel zugelassen.
 3. Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie -soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden- inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.
 4. Wegen der Erklärungen und der Nachweisführung und der Nachweispflichten gilt § 6b EU VOB / A.
 5. Der Bieter/Bewerber, der sich wegen der Nichtvorlage von Nachweisen auf § 6b EU Abs. 3, 2. Alt. VOB / A beruft, muss angeben, in welchem Verfahren und wann die Vergabestelle bereits in den Besitz der Nachweise gekommen ist.
 7. Die entsprechenden Formblätter sind den Vergabeunterlagen beigelegt.
 - A) Anlagen die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:
 - Formblatt 211 EU (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots),
 - Formblatt 212 EU (Teilnahmebedingungen EU),
 - Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen).
 - B) Anlagen die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:
 - Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen,
 - Formblatt 214 (Besondere Vertragsbedingungen),
 - Formblatt 241 (Abfall),
 - Formblatt 244 (Datenverarbeitung),
 - Regelungen zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben der §§ 13 bis 15 NTVergG,
 - Zusätzliche Vertragsbedingungen für Baustellen, Stand 11-2018,
 - Baustellenordnung, Stand 12.11.2018.
 - C) Anlagen die, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
 - Formblatt 213 (Angebotsschreiben),
 - Leistungsverzeichnis,
 - Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung); sofern der Bieter nicht präqualifiziert ist und die PQ-Nummer Angegeben wird oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung vorgelegt wird,
 - Formblatt 234 (Erklärung Bieter- / Arbeitsgemeinschaft); sofern eine Bieter- / Arbeitsgemeinschaft vorliegt,
 - Formblatt 235 (Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen),
 - Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG,
 - 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222.
 - D) Unterlagen, die ausgefüllt, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:
 - Formblatt 223 (Aufgliederung der Einheitspreise),
 - Formblatt 236 (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen),
 - Formblatt 248.
- Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise):
- siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.
- Bekanntmachungs-ID: CXS0Y65YYET.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Behördenzentrum Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131150
Fax: +49 4131152943
Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der vorstehend unter VI.4.1 benannten Stelle einleiten.
- b) Der Antrag ist unzulässig, soweit
 - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/02/2021